



## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Geistliche Hauß-Bibliothec**

Allgemainer Hauß-Catechismus/ Das ist/ Kurtze vnd gründliche Erklärung  
aller derjenigen Lehren/ welche ein jeder Christglaubiger Mensch zur  
Erhaltung vnd Beschützung seines Glaubens wissen/ vnd sonderlich in  
Obacht nemmen soll

**Lohner, Tobias**

**München, 1685**

§. 3. Von bösen Früchten der Lugen.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-44834**

## Von bösen Früchten vnd Vnrath der Lügen.

**D**ies Laster den Glaubigen abzubringen / vnd  
aufzureutten / soll man den Vnrath anzeigen /  
den die Lügen mitbringt. Vnd dieweil der selb über  
die Maß vil vnd groß ist / darumb wollen wir den  
Vrsprung vnd die Haupt-Vrsachen alles desselben  
darauf folgenden Vnraths vnd Elends anzeigen.

Das erst Hauptstück des Vnraths der Lügen.  
Vn erstlich / wie schwärlich ein elender Lügenhaffter  
Mensch belendig / vnd in was grossen Zorn GOTT  
er falle / das kan man sich leichtlich auß dem neunten  
Cap. Proverbiorum erinnern: Wer möchte dann  
den vertronnen / daß er nie schwärlich geplagt werde /  
der von wegen dieses Lasters der Lügen / so sehr bey  
GOTT verhasst ist?

Das ander Hauptstück.

Item was ist doch vnreiners vnd vnflätiger /  
( wie S. Jacob spricht ) dann mit einer Zungen zu  
gleich GOTT den Vatter loben / vnd die Menschen  
schänden / die nach der Bildnuß vnd Gleichnuß Got-  
tes erschaffen seynd / also daß ein Brunn auß einem  
Löchlein süß vnd saur Wasser gibt?

Das dritt.

Das ist aber auch gar ein böses Stück an der Zün-  
gen / daß die Seel an solcher Kranckheit nie wol ge-  
nesen kan. Dann die Sünd / die einer mit falscher  
Anlag / oder mit Verkleinerung des guten Rufes  
vnd Leumbden seines Nächsten begangen hat / wird

nit verghen / es sey dann / daß der Schmäher dem /  
welchen er also verkleinert / die angethane Unbillich-  
keit abthue / vnd ihn zu friden stell.

Das vierdt Hauptstück.

Ferrer erstreckt sich diser schädlich Vnrath weit  
vnd gereicht auch an andere. Dann durch das übel  
nachreden / vnd frechs liegen / werden Glauben vnd  
Warheit auffgehebr / die zu Menschlicher Gesells-  
schafft vnd Einigkeit die beste Band seynd. Vnd da  
dieselben seynd hingenommen / so folgt alsdann ein  
große Confusion vnd Vnordnung vnser Lebens /  
also daß zwischen Menschen vnd Teufflen schier kein  
Vndercheid ist.

### Von Vnfred vnd Entschuldigung der Lügen.

**E**s seynd etliche / die sich mit vnnutzen Worten  
wollen außreden / vnd ihre Lügen mit verständig-  
ger Leuth Exempel beschöner / als denen wol gebühren  
mög / wie sie sagen / nach Zeit vnd Gelegenheit zulie-  
gen. Denen soll man antworten / welches gar wahr  
ist / daß die Listigkeit des Fleischs / der Todt sey.

Die erste Entschuldigung der Lügen.

Die ihre Lügen auff die legen vnd schieben wollen /  
von denen sie auch mit Lügen seynd übervorteilt vnd  
betrogen worden / die soll man vnderweisen vnd leh-  
ren / es wöll sich nit gebühren / daß sie sich selb rechen /  
oder böß vmb böß vergelten / sonder vilmehr das böß  
mit gutem überwinden.

Die